

CAMPUS:AKTUELL

Newsletter der Universität Duisburg-Essen – Nr. 04 | 2004
8. Juni 2004

1. Meldung des Tages

WISSENSCHAFTSRAT: HÖCHSTE PRIORITÄT FÜR UMZÜGE DER PHYSIK UND CHEMIE

Bereits im Juni nächsten Jahres sollen die ersten Umzugswagen rollen: Mit seinen Empfehlungen zum 34. Rahmenplan für den Hochschulbau hat der Wissenschaftsrat die Bau- und Umzugspläne der fusionierten Universität Duisburg-Essen ein entscheidendes Stück vorgebracht. Die durch die Übersiedlung der Essener Physiker nach Duisburg und der Duisburger Chemiker nach Essen entstehenden

Kosten gehören in die Kategorie I des gemeinsam von Bund und Ländern finanzierten Hochschulbau-Förderungs-Programms, entschied der Wissenschaftsrat. Höchste Priorität also für die mit insgesamt 21,5 Millionen Euro veranschlagten Projekte. Jetzt kommt es darauf an, dass sich der gemeinsame Planungsausschuss des Bundes und der Länder die Empfehlungen des Wissenschaftsrates bei der endgültigen Verabschiedung des 34. Rahmenplanes zu Eigen macht. Die Aussichten dafür stehen gut, da bereits eine "Unbedenklichkeitsbescheinigung" des Bundes vorliegt.

[mehr:] ■ http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_3/presse_08.06.2004_04871.shtml

INHALT

2. HOCHSCHULPOLITIK.....	2	6. ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	6
+ Uni-Kanzler: Senat über Favoriten einig		+ Riesenerfolg für erstes Betriebsfest	
+ Personalvertretung gewählt		+ Die Uni im Netz	
+ Gremienwahlen im Juni		+ Kinderuni erfolgreich angelaufen	
+ Zwei Neue in der Gründungskommission		+ Netz-Sicherheit: Acht goldenen Regeln	
+ Listen verabschiedet		+ PROvendis recherchiert für Hochschulangehörige	
3. FORSCHUNG.....	3	7. WETTBEWERBSAUSSCHREIBUNGEN.....	8
+ Kooperationsumfrage		+ "Mit Multimedia erfolgreich starten"	
+ Heinz Nixdorf Recall Studie		+ Stipendien der Stiftung Industrieforschung	
+ Tagung: Der Niederrhein im 17. Jahrhundert		8. TIPPS UND TERMINE.....	9
+ Tagung: Expertentreffen der Nano-Technologen		+ Jubiläumsveranstaltung: "Vom Modell zum Schiff"	
+ Bundesweite Doktorandenbefragung		+ WiWi-Sommerparty	
4. STUDIUM UND LEHRE.....	4	+ Campusfest Duisburg	
+ Auslandspraktika und Stipendien		+ Campusfest Essen	
+ Schreiben über die Mauer im Kopf		+ Dies academicus	
+ Online-Bewerbung für internationale Studenten			
+ Zusammenarbeit mit Warschauer Studenten			
5. ZUR PERSON.....	5		
+ Neuer Prodekan der Fakultät 5			
+ Hohe Ehrung für Rolf Nagel			
+ Archiv Jugendbewegung: Zimmer im Leitungsteam			
+ Personalien			

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

2. HOCHSCHULPOLITIK

NEUER UNI-KANZLER: SENAT ÜBER FAVORITEN DER HOCHSCHULE EINIG

Einstimmig sprach sich am 14. Mai der Senat der Universität Duisburg-Essen dafür aus, Wissenschaftsministerin Hannelore Kraft vorzuschlagen, Dr. Rainer Ambrosy (51) zum Kanzler der Universität zu ernennen.



Der Senat folgte damit dem Votum der Findungskommission, die sich nach einem strengen Auswahlverfahren ebenfalls einstimmig für den Kandidaten entschieden hatte. "Mit Dr. Ambrosy konnten wir einen theoretisch wie praktisch exzellenten Fachmann für diese wichtige Aufgabe gewinnen", so Rektor Lothar

Zechlin. Als Mitglied im Rektorat leitet der Kanzler die Hochschulverwaltung und ist insbesondere für den Haushalt der Hochschule verantwortlich. Als amtierender Kanzler der Fachhochschule Bochum hat sich Ambrosy einen hervorragenden Ruf als Experte für die Bereiche Finanzmanagement, Controlling, Personalentwicklung und Qualitätssicherung erworben. Was ihm wichtig ist, erläuterte Dr. Ambrosy dem Senat: "Gleich an welchem Packende man beginnt: Ziel muss immer die Verbesserung von Lehre und Forschung sein!"

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_3/presse_26.05.2004_04807.shtml

PERSONALVERTRETUNG GEWÄHLT

868 von 1506 stimmberechtigten weiteren Mitarbeitern der Hochschule (57,64 Prozent) folgten am 2. und 3. Juni der Aufforderung zur Wahl ihres gemeinsamen Personalrates. Bei den durchgeführten Wahlen waren 13 Personalratsmitglieder zu wählen, davon zwei Vertreter der Beamten, acht Vertreter der Angestellten und drei Vertreter der Arbeiter.

Der Personalrat besteht nun aus folgenden Mitgliedern: Susanne Pregel und Simone Pawlowski-Groh (als Vertreter der Beamten), Gabi Schulte, Winnie Eickholt, Achim Barth, Elke Weinmann, Rosemarie Komorowski, Wolfgang Giesen, Britta Jarmuth und Bruno Berheide (als Vertreter der Angestellten), Werner Klein, Olaf Gerdson und Holger Nissen (als Vertreter der Arbeiter).

■ <http://www.prwb.uni-essen.de/>



GREMIENWAHLEN IM JULI

Sommerzeit - Wahlzeit: Nach der Grundordnung ist am 25. Mai auch die Wahlordnung der Universität Duisburg-Essen in Kraft getreten.

Der Weg für die Gremienwahlen ist also frei. In der Zeit von Dienstag, 13. Juli, bis Donnerstag, 15. Juli, sind die Mitglieder der Hochschule aufgerufen, über die künftige Zusammensetzung des Senats, des erweiterten Senats, der Fachbereichsräte sowie des Kreises der Wahlfrauen zu entscheiden für die Wahl der Gleichstellungsbeauftragten. Mit Beginn des Wintersemesters werden die neuen Gremien ihre Arbeit aufnehmen.

[Wahlbekanntmachung (inkl. Urnenstandorten und -zeiten), Wahlordnung und Vordrucke für -vorschläge]

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/gremien/gremien_wahl_2004.shtml

Anforderung von Briefwahlunterlagen bitte schriftlich oder per eMail an: Günther van den Boom, Campus Essen, Sachgebiet 3.2.2, Tel. (0201) 183 - 3939, van-den-boom@uni-essen.de.

ZWEI NEUE GESICHTER IN DER GRÜNDUNGSKOMMISSION

Für die Gründungskommission hat der Senat auf seiner 14. Sitzung zwei Mitglieder nachgewählt. Hendrik Schröder, Professor für Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Marketing und Handel in Essen, hatte sein Mandat abgegeben, weil er als Nachrücker für Prorektor Wolfgang Rueß in den Senat eingezogen ist. In Duisburg hat sich Axel Lorke, Professor für Festkörperphysik, aus der Kommission zurückgezogen. Für Schröder kam Reinhold Schnabel, Professor für Volkswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Finanzwissenschaft, für Lorke Rüdiger Schmitt-Beck, Professor für Politikwissenschaft.

LISTEN VERABSCHIEDET

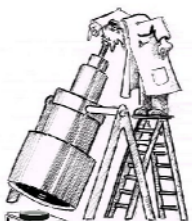
Der Senat hat auf seiner 14. Sitzung am 14. Mai zwei Berufungslisten verabschiedet:

+ für die C4-Professur "Mathematik mit dem Schwerpunkt Analysis" in der Fakultät für Naturwissenschaften auf dem Campus Duisburg,

+ für die C3-Professur "Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Erziehungswissenschaftliche Grundlagen Sozialer Arbeit" im Fachbereich Erziehungswissenschaft, Psychologie, Sport- und Bewegungswissenschaft auf dem Campus Essen.

3. FORSCHUNG

UMFRAGE ÜBER KOOPERATIONEN MIT DEN STÄDTEN DUISBURG UND ESSEN



Eine Umfrage über Kooperationen von Wissenschaftlern oder wissenschaftlichen Einrichtungen der Universität mit den Städten Duisburg und Essen, mit der Wirtschaft, mit Institutionen oder Verbänden hat der

Bereich Öffentlichkeitsarbeit unter der Federführung der Prorektoren Rueß und Solbach gestartet. Im Rahmen einer verbesserten Öffentlichkeitsarbeit zwischen der Hochschule und den Städten, aber auch im Hinblick auf projektierte Stärken und Entwicklungspotentiale soll dabei möglichst das gesamte Spektrum an Kooperationen sowie die Vielfalt vorhandener Aktivitäten erfasst und dokumentiert werden. Seit dem 24. Mai, noch bis zum 30. Juni, sind die Fachbereiche,

Institute und Lehrstühle gebeten, den im Internet bereitgestellten Fragebogen zu beantworten und ihre Meldungen gegebenenfalls mit den (städtischen) Kooperationspartnern abzustimmen. Diese sind ebenfalls aufgefordert, sich an der Abfrage zu beteiligen.

[Ansprechpartner]

Prof. Wolfgang Rueß, Tel. (0201) 183-2533;
Prof. Klaus Solbach, Tel. (0203) 379-2456);
Dr. Sabine Zix, Tel. (0201) 183-2217

[mehr]

■ http://www.uni-essen.de/pressestelle/campus_aktuell/2004_04/Ansreiben_Koop.pdf

[Das Eingabeformular im Netz]

■ <http://www.uni-duisburg-essen.de/koopumfrage>

HEINZ NIXDORF RECALL STUDIE: BASISERHEBUNG ABGESCHLOSSEN

Erste Eindrücke aus dem psychosozialen Teil der seit Juli 2003 abgeschlossenen Basisuntersuchung der Heinz Nixdorf Recall Studie (HNRS) vermittelten die an dieser großen medizinischen Langzeituntersuchung beteiligten Wissenschaftler auf einem Symposium in der Bochumer Ruhr-Universität. Anfang Juni trafen sich in Bochum die deutschen Medizinsoziologen und Medizinpsychologen zu einem großen gemeinsamen Fachkongress.

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_4/presse_02.06.2004_04849.shtml

TAGUNGSVORSCHAU

Wissenschaftliches Kolloquium der Niederrhein-Akademie/Academie Nederrijn in Verbindung mit dem Landschaftsverband Rheinland Johann Moritz von Nassau-Siegen (1604-1679) als Vermittler Politik und Kultur am Niederrhein im 17. Jahrhundert

16. - 18. Juni

Veranstaltungsort: Wasserburg Rindern

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Irmgard Hantsche, Geschichte

[mehr]

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_6/presse_26.05.2004_04780.shtml

[weitere Informationen]

Universität Duisburg-Essen, Niederrhein-Akademie, Tel. (0203)379-2252

International Workshop

Nanoparticles: Synthesis, Characterization and Properties

25. - 26. Juni

Veranstaltungsort:

ElectronicPark

Duisburg

Wissenschaftliche

Leitung: Prof. Dr. Markus Winterer,

Nanopartikel-Prozesstechnologie



■ <http://www.vug.uni->

[duisburg.de/~winterer/nanosatellite/nanosatellite.html](http://www.vug.uni-duisburg.de/~winterer/nanosatellite/nanosatellite.html)

[mehr]

■ [http://www.uni-duisburg-](http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_26.05.2004_04781.shtml)

[essen.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_26.05.2004_04781.shtml](http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_26.05.2004_04781.shtml)

BUNDESWEITE DOKTORANDENBEFRAGUNG

Noch bis zum 14. August führt das Interdisziplinäre Netzwerk für Promovierende und Promovierte (THESIS e. V.) eine bundesweite Online-Befragung über die Lebens- und Arbeitssituation der Doktoranden an Hochschulen und Forschungseinrichtungen durch. THESIS will damit eine empirische Grundlage für die Debatte über die Zukunft des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland schaffen. Die Ergebnisse der Studie sollen im Spätherbst 2004 veröffentlicht werden.

[mehr] ■ <http://www.thesis.de/befragung>

[der Fragebogen] ■ <http://thesis.wecotec.de/auswertung.php?jump=befragung1.html>

4. Studium und Lehre

AUSLANDSPRAKTIKA UND STIPENDIEN

Dublin, London, Mailand, Amsterdam... Die Auslands-praktikumsvermittlung im Akademischen Zentrum für Studium und Beruf (AkZent), Campus Duisburg, vermittelt Studierenden Praktika bei international agierenden Unternehmen, Verbänden oder Einrichtungen. Für Studierende bestimmter Fachrichtungen stehen außerdem EU-Mittel für Stipendien zur Verfügung.

Gerade angelaufen ist das Duisburg-Essener Stipendien-Projekt "Praxis25.DE". Bis zum 31. Mai 2006 bekommt die Uni hierfür Gelder aus dem Topf des Leonardo Da Vinci Mobilitätsprogramms der EU. Praxis25.DE richtet sich an

Studierende der Sozial-, Geistes- und Wirtschaftswissenschaften sowie der Fächer Kommedia und Kulturwirt. Gefördert werden Praktika mit drei- bis sechsmonatiger Dauer. Die Stipendien umfassen Zuschüsse zum Lebensunterhalt, zu Reisekosten und gegebenenfalls für eine Sprachvorbereitung.

[mehr] ■ http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_4/presse_08.06.2004_04869.shtml

■ <http://www.uni-duisburg.de/Akzent/studierende/praktika/prax.html>

[Ansprechpartner:] Friedhelm Pottel, Tel. (0203) 379-3849, pottel@uni-duisburg.de

SCHREIBEN ÜBER DIE MAUER IM KOPF

Studierende aller Fachbereiche sind eingeladen, sich am Schreibwettbewerb "Die Mauer im Kopf" auf dem Essener Universitäts-Campus zu beteiligen. Die Veranstalter, Mitglieder des Fachs Türkisch für das Lehramt, erwarten bis zum 6. Juli Geschichten, Kurzgeschichten, Kürzestgeschichten, Märchen, Parabeln oder Sciencefiction-Darstellungen, die sich mit interkulturellen Beziehungen, mit Entfremdung oder der emotionalen, sozialen, geistigen und kulturellen Spaltung zwischen Kindern und Erwachsenen, Männern und Frauen, Mensch und Natur befassen.

[mehr]

■ http://www.uni-essen.de/pressestelle/campus_aktuell/2004_04/Schreibwettbewerb.pdf

ONLINE-BEWERBUNG FÜR INTERNATIONALE STUDIENINTERESSIERTE

Studieninteressierte aus dem Ausland können sich am Campus Duisburg ab sofort online um einen Studienplatz bewerben. Die benutzerfreundliche Internetmaske steht wahlweise in Deutsch oder Englisch zur Verfügung.

■ <https://applyonline.uni-duisburg-essen.de/>

[mehr]

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_07.06.2004_04863.shtml

ZUSAMMENARBEIT MIT WARSCHAUER STUDENTEN: IDEEN FÜR BRACHFLÄCHEN GESUCHT

Essener Studierende der Landschaftsarchitektur wollen zusammen mit Architekturstudenten aus Warschau Vorschläge für die durch den Rückbau in den Plattensiedlungen entstandenen Freiflächen in Frankfurt an der Oder entwickeln. Dazu fand von Donnerstag, 3. Juni, bis Sonntag, 6. Juni, in Frankfurt ein internationaler, interdisziplinärer, studentischer Workshop statt. Neben der von Professorin Elisabeth Sikiaridi geleiteten Essener Arbeitsgruppe und den Studierenden der Technischen Universität Warschau waren auch Mitglieder der Fakultät Kulturwissenschaften der Universität Viadrina in Frankfurt und Vertreter der Stadt Frankfurt beteiligt. Es ist geplant, die Ergebnisse des Workshops in einer Ausstellung und einer zweisprachigen Veröffentlichung zu dokumentieren.

[mehr]

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_3/presse_03.06.2004_04853.shtml

5. ZUR PERSON**NEUER PRODEKAN DER FAKULTÄT 5**

In der Fakultät für Ingenieurwissenschaften ist Professor Dr. Joachim Herbertz zum neuen Prodekan der Abteilung Elektrotechnik und Informationstechnik gewählt worden.

HOHE EHRUNG FÜR ROLF NAGEL

Dr. phil. Rolf Nagel, Honorarprofessor in der Duisburger Romanistik, wurde in das "Instituto Historico y Geografico Brasileiro" aufgenommen". Der Experte für Lusitanistik, also für die portugiesische und galicische Sprache sowie für die portugiesisch-basierten Kreolsprachen und Kulturen, ist nun korrespondierendes Mitglied dieser renommierten Akademie.

ARCHIV DER JUGENDBEWEGUNG: JOCHEN ZIMMER IM LEITUNGSTEAM

Das renommierte Archiv der Deutschen Jugendbewegung auf Burg Ludwigstein ist unter neuer wissenschaftlicher Leitung. Zu dem zehnköpfigen, vom Hessischen Staatsarchiv neu berufenen Gremium gehört auch der Duisburger Professor Dr. Jochen Zimmer. Dem Forscher für Umweltbewegung und Jugendkultur ist das Archiv durch seine Arbeit bestens vertraut. So verantwortete er ein Projekt, bei dem die Bestände der deutschen Naturschutz- und Umweltbewegungsarchive systematisch erfasst, gesichert und digitalisiert wurden.

HABILITIERT

■ http://www.uni-essen.de/pressestelle/campus_aktuell/2004_04/02_habilitationen.htm

JUBILARE

■ http://www.uni-essen.de/pressestelle/campus_aktuell/2004_04/03_jubilare.htm

PROMOVIERT

■ http://www.uni-essen.de/pressestelle/campus_aktuell/2004_04/01_promotionen.htm

VERSTORBEN

■ http://www.uni-essen.de/pressestelle/campus_aktuell/2004_04/04_verstorben.htm

6. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

RIESENERFOLG FÜR ERSTES BETRIEBSFEST: MEHR ALS TAUSEND WOLLTEN "ANDOCKEN"

Es war ein Riesenerfolg: Mehr als 1 100 Mitglieder der Universität Duisburg-Essen drängelten sich an einem lauen Vorsommerabend in der Dampfbierbrauerei in Essen-Borbeck zum "Andocken". "Andocken I" war das Motto des ersten gemeinsamen Betriebsfestes, zu dem der Gründungspersonalrat für die weiteren Beschäftigten an der fusionierten Universität eingeladen hatte. Das Rektorat unterstützte die Initiative ideell und finanziell, und gemeinsam eröffneten Personalratsvorsitzende Gabi Schulte und Uni-Rektor Lothar Zechlin die Fete.

Es gab ein Rahmenprogramm mit den "Pyromaniacs", den Cheerleader der Footballmannschaft "Rhein Fire", Kabarett-Einlagen von "Wolfgang und Gabi" und Live-Music von "Double T". Und es gab eine Tombola mit einer Wochenendreise im Wert von 500 Euro als Hauptgewinn. Er fiel an Martina Brand, persönliche Referentin des Prorektors für Studium und Lehre, die seit dem 1. April an der Uni tätig und damit eines der jüngsten ihrer Mitglieder ist. Die Gewerkschaft ver.di hatte die



Tombola gesponsert und freut sich nun nicht nur mit allen Preisträgern, sondern vor allem mit dem Kinderhospiz "Arche Noah" in Gelsenkirchen. Denn die "Arche" bekommt den eigentlichen Gewinn aus dem Losverkauf: 1 200 Euro in Form eines Schecks.

[WDR-Portrait der "Arche Noah"]

■ http://www.wdr.de/tv/service/familie/inhalt/20040512/b_3.phtml

DIE UNI IM NETZ

Wieder einen Schritt weiter: Nach längerer Vorlaufzeit, während der zunächst die Unter-Navigationen der alten Homepages auf Angebote des neuen Webauftritts der Hochschule umgeleitet worden waren, sind seit Montag, 7. Juli, die Startseiten der Webserver www.uni-duisburg.de und www.uni-essen.de auf die Startseite des gemeinsamen Webangebots unter www.uni-duisburg-essen.de weitergeleitet. Damit sind zumindest die bisherigen Eingangsportale der ehemaligen Universitäten Duisburg und Essen aus dem Netz verschwunden. Die Adressen für den Direktzugriff auf Unterseiten einzelner Angebote bleiben jedoch vorerst - und bis auf weiteres - bestehen.

Sollten sich aus dieser Änderung Probleme beim Aufruf solcher Unterseiten auf den beiden Webservern ergeben, bitten wir Sie um Benachrichtigung unter Angabe der betreffenden Adressen an webmaster@uni-duisburg-essen.de.

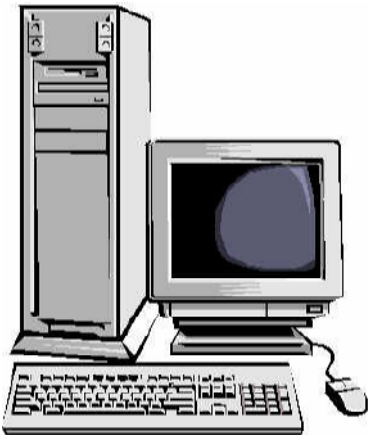
ALTERNATIVANGEBOTEN GETROTZT: KINDERUNI ERFOLGREICH ANGELAUFEN

Gegen starke Konkurrenz musste sich die Auftaktveranstaltung der zweiten Kinderuni auf dem Essener Campus durchsetzen. Zeitgleich mit dem Start des zweiten Semesters der unikids-Reihe kam deutschlandweit der dritte Teil der Harry-Potter-Verfilmungen in die Kinos. Dennoch konnte Physikprofessor Volker Buck etwa 700 neugierige Kinder im Audimax begrüßen und ihnen



Beobachtungen und Messungen aus der Physik näher bringen. Währenddessen verfolgten die wartenden Eltern die Übertragung seiner Vorlesung im benachbarten Experimentierhösaal. Dass der neue Streifen über den Zauberlehrling (offiziell) erst für Kinder ab 12 Jahren zugelassen ist, mag jedoch ein Grund dafür sein, dass dieses Mal hauptsächlich jüngere "Nachwuchsstudenten" im Publikum waren. ->Fünf weitere Vorlesungen für Kinder folgen in diesem Sommersemester, davon zwei im Juni: Am 17. Juni der Kommunikationswissenschaftler Walter Schmitz zu dem Thema: "Wie kommt das Meeresrauschen in die Muschel?", am 24. Juni die emeritierte Musikprofessorin Ilse Storb mit dem Thema: "Musik bewegt! Afrika trifft Europa".

[Das Programm im Netz]
■ <http://www.unikids.de>



NETZ-SICHERHEIT: ACHT GOLDENEN REGELN

Schlecht konfigurierte Rechner stellen eine erhebliche Gefahr für alle Teilnehmer im Netz dar. Veraltete Betriebssysteme oder Virens Scanner, der laxer Umgang mit Passwörtern oder zweifelhaften Mails können zu großen Problemen führen. Das Hochschulrechenzentrum (HRZ) appelliert deshalb eindringlich an alle, sich an die "Acht goldenen Regeln" zur Sicherheit im Netzverkehr zu halten. Diese gibt es in gedruckter Form als Flyer beim HRZ oder unter

■ <http://www.uni-duisburg-essen.de/hrz/sicherheit/gr001/th002/thema.shtml>

PROVENDIS RECHERCHIERT FÜR HOCHSCHULANGEHÖRIGE

Die Patentverwertungsagentur der NRW-Hochschulen PROvendis GmbH startet eine Rechercheaktion für alle Hochschulangehörigen in Nordrhein-Westfalen: Wissenschaftler und andere Mitarbeiter der Hochschule sowie Studierende erhalten zu ihren eingereichten Ideenskizzen eine professionelle Patentrecherche. Bis zum 14. Juni 2004 werden Rechercheanfragen aus den Bereichen Life Science, Medizin und Biologie angenommen. Vom 15. Juni bis 14. Juli können sich Natur- und Ingenieurwissenschaftler einen Überblick verschaffen lassen zum Stand der Technik und zur Neuheit ihrer Idee.

[mehr:] ■ http://www.uni-essen.de/pressestelle/campus_aktuell/2004_04/Patentrecherche.pdf

7. WETTBEWERBSAUSSCHREIBUNGEN

GRÜNDERWETTBEWERB "MIT MULTIMEDIA ERFOLGREICH STARTEN"

Die zweite Runde im "Gründerwettbewerb - Mit Multimedia erfolgreich starten" des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit ist eröffnet. Bis zum 31. Juli 2004 können wieder Konzepte für innovative Unternehmensgründungen aus dem Bereich Multimedia eingereicht werden. Die drei besten

Gründungskonzepte werden mit jeweils 25.000 Euro prämiert; bis zu zehn weitere Konzepte werden mit einem Betrag von je 5.000 Euro ausgezeichnet.

■ <http://www.gruenderwettbewerb.de>

STIPENDIEN DER STIFTUNG INDUSTRIEFORSCHUNG

Die Stiftung Industrieforschung vergibt jährlich insgesamt bis zu drei Stipendien an besonders qualifizierte junge HochschulabsolventInnen, die eine praxisnahe Forschungsarbeit in einem Schwerpunktbereich der Stiftung leisten. Bewerbungsthemen für 2004 sind: Innovative Logistik-Konzepte für den Mittelstand, Life-Cycle-Management für den Maschinen- und

Anlagenbau, Funktionelle Oberflächen für innovative Anwendungen im Mittelstand sowie Neue Strategien virtueller Produktentstehung. Bewerbungsfrist ist der 16. Juli 2004.

[Näheres]

■ <http://www.stiftung-industrieforschung.de/seiten/stipend.html#1>

8. TIPPS UND TERMINE

JUBILÄUMSVERANSTALTUNG: "VOM MODELL ZUM SCHIFF"

Seit 50 Jahren besteht die Schiffstechnik in Duisburg. Halb so alt und damit auch schon eine Institution ist das Duisburger Kolloquium Schifftechnik/Meerestechnik. Seit 1980 treffen sich alljährlich Praktiker und Wissenschaftler aus aller Welt, um sich über die neuesten Entwicklungen auszutauschen. So auch am 17. und 18. Juni. "Vom Modell zum Schiff" ist Thema des 25. Kolloquiums des Instituts für Schiffstechnik und Transportsysteme (IST).

[Programm]

■ http://www.uni-duisburg.de/IST/veranstaltungen/25kolloquium/25_kolloq.pdf

WIWI-SOMMERPARTY AM 9. JUNI

Das ganztägige Bühnenprogramm der traditionellen Campus-Fete der Fachschaft Wirtschaftswissenschaften am Campus Essen wird um 16 Uhr von der Düsseldorfer Girlband Boonaraaas mit knackigem 60ies Trashpunk eröffnet. Es folgen feinsten Elektropop von Nova International (17.30 Uhr) und die legendäre New Yorker Formation DOG EAT DOG. Außerdem live: EXILIA. Mit ihrer aktuellen Single "Stop Playing God" stehen die Italienischen Rocker um Frontfrau Masha zur Zeit hoch im Kurs bei Viva, MTV und Co. Parallel zum Geschehen auf der Bühne legt ab 21 Uhr EinsLive Kult-Moderator DJ Michael Imhof bei der legendären Discoparty im Hörsaalzentrum auf. Hier kann bis in die frühen Morgenstunden getanzt werden.

[mehr:]

■ http://www.fachschaft5.de/sommer_party/party.php

CAMPUSFEST DUISBURG AM 1. JULI: NEUAUFLAGE MIT POP(P)-PERLEN

Nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr folgt nun die Neuauflage: Am Donnerstag, 1. Juli, steigt das zweite gemeinsame Unifest in Duisburg.

Top-Act unter den acht Bands ist "The Frank Popp Ensemble".

Weiter im Programm:

Ebenfalls EinsLive DJ Michael Imhof und die Live-Übertragung des zweiten Halbfinals der Fußball-EM.



[mehr:]

■ <http://www.campusfest.de>

CAMPUSFEST ESSEN AM 2. JULI: WE CARE ABOUT POP



Wenn die Hörsäle und Seminarräume der Uni trotz spannender Vorlesungen leer bleiben, locken entweder bräunende Sonnenstrahlen auf die Campuswiesen in Essen - oder das alljährliche Campusfest des AStA. Meistens beides, denn die Veranstaltung ist der "musikalische Höhepunkt des Sommers im Ruhrgebiet", sagen die Veranstalter vom AStA-Kulturbüro. Bands wie Mia., Liquido, Rockers Hi-Fi, Seeed, Fettes Brot, H-Blockx, Die Sterne oder Sportfreunde Stiller haben in den zurückliegenden

Jahren Besucher aus der gesamten Region zwischen Dortmund und Duisburg ins Herz des Ruhrgebiets gelockt. Auch dieses Jahr hofft der AStA auf gutes Wetter und etwa 10.000 Gäste.

[mehr:] ■ <http://www.campusfest.uni-essen.de/index.html>

DIES ACADEMICUS 2004

Zum Dies academicus lädt die Hochschule Mitglieder und Freunde am Mittwoch, 21. Juli, nach Essen. Zum Auftakt bietet "die Brücke" ab 11.30 Uhr Raum und Ruhe zur gemeinsamen ökumenischen Besinnung. Lehre und Forschung bestimmen die Festveranstaltung ab 13 Uhr im Audimax, mit der Verleihung des Lehrpreises, der Ehrung herausragender Absolventen der Uni und der Verleihung des Universitätspreises an die "Jongleure des Wissens", die Physikanten. Der Universitätspreis bleibt damit erstmals - zumindest teilweise - im eigenen Haus. Physikanten-Mitglied Stefan Heusler wurde am Campus Essen in theoretischer

Physik promoviert. Anschließend lädt die von Mitgliedern der Uni gestaltete Festwiese, das "Cafe Campus", ab 15 Uhr zum Verweilen und Feiern im Lebensraum Hochschule. Unter dem Motto "Die Uni fetzt" lassen die BIG BANDits und der Unichor ab 20 Uhr im Audimax mit Klängen von Duke Ellington und Irving Berlin den Tag ausklingen.

Ansprechpartner für Fragen oder Anregungen:
Dirk Solbach, Telefon: (0201) 183 - 3898,
eMail: oeffentlichkeitsarbeit@uni-essen.de

[Das Konzert live im Internet:]
■ <http://www-stud.uni-essen.de/~sh1053/chorlive.shtml>

WEITERE TERMINE:

Immer auf dem neuesten Stand: unser Online-Kalender.

■ <http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/kalender/kalender.shtml>

IMPRESSUM:

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen

Redaktion: Pressestelle

Verantwortlich: Beate H. Kostka, Campus Duisburg, 0203/379-2430, kostka@uni-duisburg.de, Monika Rögge, Campus Essen, 0201/183-2085, monika.roegge@uni-essen.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Ulrike Bohnsack, Stella Gummersbach, Barbara Kreul, Dagmar von Zedlitz

Zusammengestellt von Arne Schnebel, webredaktion@uni-duisburg-essen.de

Der nächste Newsletter erscheint Anfang Juli 2004.